

Mitglied Gruppe CDU/WBV

Ausschussmitglied Martin Harms

Ausschussmitglied Hans-Jürgen Lietzmann

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Nurhayat Bakir

Beigeordneter Jörg Mückenwarf

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Ausschussvorsitzender Michael von den Berg

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussmitglied Christian Ressel

Mitglied AfD-Fraktion

Grundmandat Mirco Danner

Bedienstetenvertreter

Ersatzmitglied Holger Münstermann

Beschäftigtenvertreter

Beschäftigtenvertreter Detlef Schue

Verwaltung

Dezernent Oliver Leinert

Techn. Betriebsleiter Tim Menke

Kfm. Betriebsleiter Holger Kullik

Abteilungsleiter Verwaltung Kai-Uwe von Thülen

Protokollführerin Christel Bülthuis

Pressevertreter

Sebastian Urbansky (Wilhelmshavener Zeitung)

Gast

André Lachmund (Stabsstelle Energie/Klimaschutz)

Vor der Sitzung fand ein Ortstermin zur Besichtigung des Rundweges Banter See auf dem Grundstück des Wilhelmshavener Kanufreunde e. V. statt.**A Öffentlicher Teil**Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 19.10.2018
- 3 Beschluss über die Tagesordnung
- 4 Vorlagen an den Rat
- 4.1 Wirtschaftsplan TBW 2019 **327/2018**
- 4.2 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 22.11.1990 in der Fassung vom 19.10.2016 **299/2018**
- 4.3 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtische zentrale Abwasseranlage der Stadt Wilhelmshaven vom 19.11.1981 in der Fassung vom 19.10.2016 **300/2018**
- 4.4 Satzung zur Änderung der Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwässern aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen) der Stadt Wilhelmshaven vom 20.05.1987 in der Fassung vom 19.10.2016 **301/2018**
- 4.5 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven vom 29.06.2005 in der Fassung vom 19.10.2016 **302/2018**
- 4.6 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven (Friedhofsgebührensatzung) vom 17.11.2010 in der Fassung vom 26.11.2015 **307/2018**
- 4.7 Teilnahme am Bundeswettbewerb „Klimaschutz durch Radverkehr“ **288/2018**
- 5 Mitteilungen und Anfragen
- 5.1 Fahrradstellplatz Südstrand
- 5.2 Schulhof Grundschule Wiesenhof
- 5.3 Bismarckplatz – Parksituation
- 5.4 Trimm-Dich-Pfad Stadtpark
- 5.5 Verkehrsrechner

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr von den Berg** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des

Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 19.10.2018

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 19.10.2018 wurde einstimmig genehmigt.

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

3 Beschluss über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

Beschluss:

-mehrheitlich zugestimmt-

4 Vorlagen an den Rat4.1 Wirtschaftsplan TBW 2019**327/2018**

Herr Kullik erläuterte den Wirtschaftsplan 2019 anhand der Vorlage nebst Anlagen.

Herr von den Berg trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt den Wirtschaftsplan der Technischen Betriebe Wilhelmshaven, Eigenbetrieb der Stadt Wilhelmshaven, für das Wirtschaftsjahr 2019 in der vorliegenden Fassung.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **21.253.401 €** festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** wird auf **24.755.000 €** festgesetzt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem **Liquiditätskredite** für das Wirtschaftsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **6.000.000 €** festgesetzt.

4.2 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 22.11.1990 in der Fassung vom 19.10.2016 **299/2018**

Herr von Thülen erläuterte die Satzungsänderung anhand der Vorlage nebst Anlagen.

Herr von den Berg trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt

die anliegende „Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 22.11.1990 in der Fassung vom 19.10.2016“.

- 4.3 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtische zentrale Abwasseranlage der Stadt Wilhelmshaven vom 19.11.1981 in der Fassung vom 19.10.2016 **300/2018**

Herr von Thülen erläuterte die Satzungsänderung anhand der Vorlage nebst Anlagen.

Herr von den Berg trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt

die anliegende „Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtische zentrale Abwasseranlage der Stadt Wilhelmshaven vom 19.11.1981 in der Fassung vom 19.10.2016“.

- 4.4 Satzung zur Änderung der Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwässern aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen) der Stadt Wilhelmshaven vom 20.05.1987 in der Fassung vom 19.10.2016 **301/2018**

Herr von Thülen erläuterte die Satzungsänderung anhand der Vorlage nebst Anlagen.

Herr Ressel fragte nach den Standorten der Sammelgruben und ob für Vereine nur eine Abwasserentsorgung über TBW möglich ist.

Herr von Thülen antwortete, dass es sich hier um eine Pflichtaufgabe der Kommunen handelt und es keine privatrechtliche Konkurrenz gibt.

Herr Ressel regte an, die Kleingärten am Neuengrodener Weg an die Zentrale

Kläranlage anzuschließen.

Herr Menke wies darauf hin, dass ein Anschluss an die Zentrale Kläranlage für den Bürger mit zusätzlichen Kosten verbunden ist. Weiterhin ist eine Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde notwendig.

Herr von den Berg trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt

die anliegende „Satzung zur Änderung der Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwässern aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen) der Stadt Wilhelmshaven vom 20.05.1987 in der Fassung vom 19.10.2016“.

- 4.5 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven vom 29.06.2005 in der Fassung vom 19.10.2016 **302/2018**

Herr von Thülen erläuterte die Satzungsänderung anhand der Vorlage nebst Anlagen.

Herr Ressel kritisierte, dass durch eine Gebührenerhöhung für Kleinmengenanlieferungen im Entsorgungszentrum die illegale Müllentsorgung in unserer Stadt gefördert wird und dieses durch erweiterte Öffnungszeiten vermieden werden könnte.

Herr von den Berg entgegnete, dass eine Lösung des Problems auch durch erweiterte Öffnungszeiten und Gebührensenkungen nicht möglich wäre und hält eine Gebührenerhöhung für vertretbar.

Herr von den Berg trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt

die anliegende "Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven" vom 29.06.2005 in der Fassung vom 19.10.2016“.

- 4.6 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven (Friedhofsgebührensatzung) vom 17.11.2010 in der Fassung vom 26.11.2015 **307/2018**

Herr Kullik erläuterte die Satzungsänderung anhand der Vorlage nebst Anlagen.

Herr von den Berg trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt

die anliegende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven (Friedhofsgebührensatzung) vom 17.10.2010 in der Fassung vom 26.11.2015.

4.7 Teilnahme am Bundeswettbewerb „Klimaschutz durch Radverkehr“ **288/2018**

Herr Lachmund trug den Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Herr von den Berg bedankte sich bei Herrn Lachmund für den Vortrag und für die bisher geleistete Arbeit.

Frau Bakir fragte nach der Möglichkeit einer Reduzierung der zusätzlich festgesetzten Mittel in Höhe von 400.000,00 €.

Herr Lachmund antwortete, dass die zusätzlichen Mittel sinnvoll sind für Sanierungsbedarf, z. B. in der Freiligrathstraße oder im Banter Weg.

Herr Menke teilte mit, dass die Fördermaßnahme „Bundeswehr-Radwege-Netz“ im Wirtschaftsplan als einzelne Maßnahme aufgeführt ist (mit den kompletten Investitionskosten) und die 400.000,00 € für die laufende Sanierung von Radwegen parallel weiter veranschlagt sind.

Herr Ressel äußerte sich kritisch zum Bau einer Fahrradbrücke über der Autobahn und zur Installation einer LED-Beleuchtung in Naturschutzgebieten.

Herr Schue regte an, den Bau eines Fahrradstreifens auf den Straßen zu planen, um hiermit Investitionskosten zu sparen, da viele Radfahrer das Fahren auf der Straße bevorzugen.

Herr Mückenwarf bedankte sich bei Herrn Lachmund für seinen Einsatz und äußerte sich positiv für das Projekt.

Herr Leinert wies darauf hin, dass die Planung für diese Maßnahmen schon seit langem besteht und dass das Projekt im Umweltausschuss bereits einstimmig

angenommen wurde. Er bat auch den BTBW um Zustimmung.

Herr von den Berg regte an, evtl. Module zur Gewinnung von Strom in die Radwege einzubauen. Er verwies weiterhin auf Missverhältnisse an Straßenkreuzungen und dass das Fahrradfahren in Wilhelmshaven so sicher wie möglich gemacht werden muss.

Herr Ressel verwies auf den schlechten Zustand unserer Radwege und dass man mit dem vorhandenen Radwegenetz alles erreichen kann.

Herr von den Berg trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt die Teilnahme der Stadt Wilhelmshaven am Bundeswettbewerb „Klimaschutz durch Radverkehr“.

5 Mitteilungen und Anfragen

Fahrradstellplatz Südstrand

5.1

Herr Harms erkundigte sich nach dem Sachstand der Planung und Ausführung. Weiterhin kritisierte er, dass Zebrastreifen häufig von Fahrradfahrern genutzt werden, um Straßen zu überqueren.

Herr von den Berg sprach sich für ein rücksichtsvolles Verhalten der Autofahrer gegenüber den Fahrradfahrern aus.

Zur Frage nach dem Fahrradstellplatz Südstrand antwortete **Herr Menke**, dass voraussichtlich im Frühjahr mit den Arbeiten begonnen wird. Den Zeitplan wird er im nächsten Ausschuss vorstellen.

Pfützenbildung auf Schulhöfen

5.2

Herr Ressel wies auf die bei Regenwetter entstehende Pfützenbildung auf dem Schulhof der Grundschulen Wiesenhof und Sengwarden hin.

Herr Leinert antwortete, dass im Wirtschaftsplan bei GGS 200.000,00 € für die Umgestaltung von Schulhöfen veranschlagt sind.

Bismarckplatz – Parksituation

5.3

Herr Ressel verwies auf kritische Äußerungen in der Zeitung bezüglich der Parksituation nach Umgestaltung des Bismarckplatzes.

Trimm-Dich-Pfad Stadtpark

5.4

Herr Ressel äußerte sich kritisch über den Trimm-Dich-Pfad, für den frühestens in

zwei Jahren eine Lösung gefunden werden kann. Er fragte nach der Möglichkeit einer schnelleren Lösung, indem alte Geräte so schnell wie wieder hergerichtet werden.

Herr Leinert verwies auf Fördermittel durch das Programmpaket „Grüne Stadt“, in das auch die Sanierung des Trimm-Dich-Pfads aufgenommen werden soll.

Herr Menke nimmt die Wiederherrichtung der Geräte als Anregung auf.

Verkehrsrechner

5.5

Herr Ressel erkundigte sich nach dem Sachstand.

Herr Menke regte an, dass in der nächsten Sitzung hierzu berichtet wird.

Ende des öffentlichen Teils: 12.00 Uhr